Gemeinde LENGAU

bgminfo

Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau Nr. 2 | April 2015

Eröffnung Kindergarten Lengau

Fotos: Kindergarten Lengau

Am Samstag, den 21. März wurde durch Landeshauptmann-Stv. Reinhold Entholzer der neue zweigruppige Kindergarten in Lengau feierlich eröffnet. Wir wünschen den Kindern, sowie den Pädagoginnen und Helferinnen, welche es den Kindern ermöglichen spielend die Welt zu entdecken, alles Gute.

OÖ Fahrrad-beratung

Radfahren ist gesund, schont die Umwelt, spart Kosten und erhöht die Lebensqualität. Das gilt nicht nur für den Freizeitradverkehr, in dem wir uns bereits als Radland Nr. 1 positionieren konnten, sondern auch für das Radeln im Alltag, sei es zur Arbeit, zur Schule oder zum Einkaufen. Seit 2009 ist das Land Oberösterreich verstärkt bemüht, die Bedingungen für das Radfahren im Alltag zu verbessern. Als Grundlage dafür dient das Oö. Landesradverkehrskonzept 2009. Viele von den dort verankerten Maßnahmen, die in den Handlungsfeldern Infrastruktur, Bewusstseinsbildung und Rahmenbedingungen ansetzen, sind umgesetzt worden bzw. derzeit in Bearbeitung.

Fotos: Gemeindeamt

Die Gemeinde Lengau nimmt an der Radfahrberatung des Landes OÖ teil. Im Ausschuss Umwelt, Energie und Zukunft wurde ein Workshop zum Thema Fahrradwege, Sicherheit etc. veranstaltet. Als nächster Schritt wird ein Radlokalaugenschein durchgeführt.

Straßensperre Teichstätt - Krötenwanderung

Im Frühjahr beginnt die alljährliche Amphibienwanderung. Erdkröten verlassen ihre Winterquartiere und wandern zu ihren Laichgewässern. Die Kröten sind eine bedrohte Tierart und streng geschützt.
Im Zuge der Krötenwanderung beim Rückhaltebecken in Teichstätt hat das Land Oberösterreich im Bereich zwischen der Zufahrt zu den Häusern Kapellenstraße 20, 22 und 24 und der Kreuzung mit der Verbindungsstraße zur Teichstätterstraße ein Fahrverbot (ausgenommen Radfahrer) angeordnet (auf der Karte rot markiert).

Dieses Fahrverbot gilt vom

15. März bis 15. Mai 2015.

Umgeleitet wird der Verkehr in beide Richtungen über die L 1044 (Baier Straße) und die Kapellenstraße.

Schwimmbad-befüllung

Um einer Wasserknappheit vorzubeugen, sollen die Gemeindebürger von Schneegattern das Befüllen ihres Schwimmbeckens telefonisch bei der Wassergenossenschaft Schneegattern, Obmann Vieselthaler Gerhard unter der Telefonnummer 0664/43 58 936 ehest möglich bekannt geben.

Stellenaus-schreibungen

Beim Gemeindeamt Lengau sind folgende Dienstposten ausgeschrieben:

Küchenhilfe
für die Ausspeisungsküche

Kindergartenpädagogin für den Kindergarten Lengau

Nähere Informationen und die Unterlagen zur Ausschreibung liegen am Gemeindeamt auf oder auf der Homepage unter www.gemeindelengau.at

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Rechnungsabschluss 2014

Durch die Bezirkshauptmannschaft Braunau wurde sowohl der Rechnungsabschluss 2014 als auch der Voranschlag der Gemeinde für 2015 überprüft. Trotz der vielen Investitionen 2014 ergab sich durch die wirtschaftliche und sparsame Gebarung ein Sollüberschuss von € 58.973,20.
Derzeit sind in der Gemeinde Lengau ca. 1740 Arbeitsplätze und rund 100 Lehrplätze vorhanden. Nach intensiven Verhandlungen gelang es mir im Betriebsbaugebiet der Gemeinde Lengau zwei weitere Firmen (KS-Pharma mit 50 Arbeitsplätzen und die Heutrocknung SR Reindl mit 20 Arbeitsplätzen) anzusiedeln. Wir bedanken uns bei den Betrieben der Gemeinde Lengau für den Erhalt der Arbeitsplätze und die daraus resultierende Kommunalsteuer. Durch diese Einnahmen ist es uns möglich derart hohe Aufwendungen im Sozialbereich (SHV-Beitrag, Kindergärten, Schulen usw.) zu leisten.

Warteraum

Ein herzliches Dankeschön an Frau Schinagl Margit für die Reinigung des Warteraums im Bahnhof Schwöll.

Langlaufloipen

Ein besonderer Dank gilt den Naturfreunden Schneegattern, die in diesem Winter wieder das Spuren der Langlaufloipen im gesamten Gemeindegebiet übernommen haben. Weiters möchte ich mich bei allen Grundeigentümern für die Bereitstellung der Grundstücke bedanken.

Alten- und Pflegeheim

Ich bedanke mich für die Unterstützung in Form von 1.400 Unterschriften, die an den Bezirkshauptmann übergeben wurden.
Am 30. März fand im Sozialhilfeverband die Vorstands- und Verbandsversammlung statt, zu der der Antrag der Gemeinde Lengau vorgelegt wurde:

1. Die Errichtung des geplanten Alten- und Pflegeheimes in der Gemeinde Lengau soll entsprechend dem Beschluss des Sozialhifeverbandes und den Vorgaben von LH-Stv. Ackerl vom 11.11.2013 umgesetzt werden.

2. Das Alten- und Pflegeheim soll durch die Diakonie errichtet werden.

3. Das Alten- und Pflegeheim soll in Form von Wohngemeinschaften mit Tagesbetreuung geplant und errichtet werden.

Von der ÖVP-Fraktion wurde dieser Antrag mehrheitlich abgelehnt. Somit ist nur der Beschluss gegeben, dass nach Eggelsberg, Lengau und in weiterer Folge Aspach errichtet werden. Jedoch wurden weder der zeitliche Rahmen noch der Träger des APH beschlossen. Ich werde mich weiterhin für die Umsetzung bemühen.

Junges Wohnen

Der Gemeinderat der Gemeinde Lengau hat in seiner Sitzung am 12. Februar einstimmig beschlossen eine Fläche von 1.300 m² für die Errichtung von Wohnungen in Form von „Junges Wohnen" in Lengau anzukaufen.
Das Projekt „Junges Wohnen in Oberösterreich" wurde vom Land OÖ ins Leben gerufen und soll junge Menschen dabei unterstützen den Traum von der ersten Wohnung Wirklichkeit werden zu lassen. Der angekaufte Grund in Lengau wird der Firma GEWOG für die Errichtung dieser Wohnungen zur Verfügung gestellt. Denn um dieses Vorhaben kostengünstig umsetzen zu können, muss auch die Gemeinde ihren Teil dazu beitragen und ein Grundstück bereitstellen.
Es werden 3 Wohnungen á 35 m², 6 Wohnungen mit á 45 m² und 3 Wohnungen mit á 60 m² errichtet, welche nur in Miete vergeben werden.

Die Mietkosten belaufen sich zum Beispiel bei einer 45 m² Wohnung auf ca. € 320,00 inkl. Betriebskosten und es wird kein Finanzierungsbeitrag vom Mieter eingehoben. Zukünftige Mieter dürfen zum Zeitpunkt der Anmietung das 30. Lebensjahr nicht vollendet haben und die max. Verweildauer beträgt 10 Jahre.

Ich freue mich, dass dieses Projekt als eines der ersten in Oberösterreich umgesetzt wird.

Erich Rippl

Ihr Bürgermeister Erich Rippl

Entscheidungen und Beschlüsse
der Gemeinderatssitzung vom 12. Februar 2015

1. Kassenprüfung vom 22.01.2015 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
Der Kassenprüfungsbericht über die durchgeführte Kassenprüfung und die Prüfung des Rechnungsabschlusses vom 22.01.2015 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2014
Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Lengau für das Jahr 2014 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. Beschluss eines Antrages an den SHV für die Errichtung eines Alten- und Pflegeheimes durch die Diakonie in Form von Wohngemeinschaften
Folgendem Antrag wurde einstimmig zugestimmt:
1. Die Errichtung des geplanten Alten- und Pflegeheimes in der Gemeinde Lengau soll entsprechend dem Beschluss des Sozialhilfeverbandes und den Vorgaben von LH-Stv. Ackerl vom 11.11.2013 umgesetzt werden.
2. Das Alten- und Pflegeheim soll durch die Diakonie errichtet werden.
3. Das Alten- und Pflegeheim soll in Form von Wohngemeinschaften mit Tagesbetreuung geplant und errichtet werden.

4. Antrag BWG- und SPÖ-Fraktion um Erklärung zur TTIP/CETA/TISA-freien Gemeinde
Die Gemeinde Lengau erklärt sich zur „TTIP/CETA/TiSA-skeptischen Gemeinde". Es wurde mehrstimmig zugestimmt die Resolution zu beschließen. Enthaltungen: 2 ÖVP

5. Straßenbauprogramm 2015 – Auftragsvergabe
Dem Antrag die Bietergemeinschaft Teerag-Asdag AG/Erdbau GmbH mit der Durchführung des Straßenbauprogrammes 2015 zu beauftragen wurde einstimmig zugestimmt.

6. Erweiterung Friedhof Lengau und Erneuerung der Aussegnungshalle – Auftragsvergaben
Folgende Auftragsvergaben wurden einstimmig beschlossen:
- Baumeisterarbeiten: Fa. Hutterer
- Zimmererarbeiten: Fa. Heinzl Holzbau
- Spengler- und Dachdeckerarbeiten: Fa. Wallinger
- Lieferung und Montage der Kühlgeräte: Fa. Schöndorfer
- Lieferung und Montage der Fenster und Türen: Fa. FUMO
- Elektrikerarbeiten: Fa. Modl
- Tischlerarbeiten: Fa. Spatzenegger
- Glaserarbeiten: Fa. Glas Schnabl
- Heizungs- und Sanitärarbeiten: Fa. Metzger Thomas
- Arbeiten für Kunst am Bau: Herr Semperboni Peter
- Statikerleistungen: Fa. Gaderer und Partner
- Nahwärmeanschluss: Familie Bamberger

7. Straßenverbreiterung Utzweihstraße – Grundeinlöse Österr. Bundesforste AG
Es wurde einstimmig beschlossen, das Gst.Nr. 603/10, KG Krenwald, im Ausmaß von 84 m² zum Gesamtpreis von € 1.680,-- zu erwerben und dem öffentlichen Gut der Gemeinde Lengau (Utzweihstraße) zuzuschlagen.

8. Straßenverbreiterung Irlerstraße und Gst.Nr. 3106 – Grundeinlöse Miglbauer Karl
Dem Antrag entsprechend dem Vermessungsplan der Lidl ZT GmbH die Straße zu verbreitern wurde einstimmig zugestimmt.

9. Raumordnungsangelegenheiten
a. Änderung Nr. 1:
Reitmair Richard, Gst.Nr. Bfl. .150, KG Friedburg – Umwidmung einer Teilfläche mit ca. 250 m² von Grünland auf Wohngebiet eingeschränkt auf Nebengebäude:
Folgende Widmung wurde einstimmig beschlossen:
Schutz oder Pufferzone im Bauland (Bauliche Maßnahmen) - nur Garagen und Nebengebäude zulässig. Maßnahmen zur Aufrechterhaltung, Herstellung der Wirksamkeit der Schutzeinrichtungen gemäß AV Intergeo vom 09.05.2014.

b. Änderung Nr. 19:
Schön Anton und Silvia, Gst.Nr. 58/1, KG Friedburg – Umwidmung einer Teilfläche mit ca. 5.000 m² von Grünland auf Wohngebiet
Es wurde einstimmig beschlossen, dem Antrag der Umwidmung zuzustimmen.

c. Änderung Nr. 20:
Schön Anton und Silvia, Gst.Nr. 18, KG Krenwald – Umwidmung einer Teilfläche mit ca. 1.600 m² von Grünland auf Wohngebiet
Es wurde einstimmig beschlossen, dem Antrag der Umwidmung zuzustimmen.

d. Änderung Nr. 21:
Gemeinde Lengau, Gst.Nr. 60, KG Friedburg – Umwidmung von ca. 6.400 m² von Grünland auf Sonderausweisung Alten- Pflegeheim
Es wurde einstimmig beschlossen die Teilfläche umzuwidmen.

e. Änderung Nr. 22:
Kaltenböck Birgit, Gst.Nr. 3002, KG Lengau – Umwidmung von ca. 845 m² von Wohngebiet auf Mischbaugebiet
Es wurde einstimmig beschlossen, dem Antrag der Umwidmung zuzustimmen.

f. Änderung Nr. 23:
INKOBA, Gst.Nr. 2778/1 und 2779, KG Lengau – Umwidmung von ca. 6.500 m² von Grünland auf Betriebsbaugebiet
Der Antrag eine Teilfläche von ca. 6.500 m² (nach Vermessung) von bisher Grünland auf Betriebsbaugebiet umzuwidmen wurde einstimmig genehmigt.

10. Grundankauf für „Junges Wohnen“
Der Antrag einen Grundsatzbeschluss für den Ankauf einer Teilfläche im Ausmaß von ca. 1.300 m² im Bereich der Hobigergründe zum Preis von € 55,-- pro m² (= ca. € 71.500,--) zu fassen und die Vereinbarungen mit DI Hobiger zu genehmigen wurde mehrheitlich genehmigt. 1 Nein: BWG

11. Grundankauf für Fitnessparcours
Der Antrag die Grundstücke 985/13, KG Krenwald, 872/2 und 873/3, jeweils KG Utzweih, mit einer Gesamtfläche von 1.311 m² zum Preis von € 7,00 pro m² (= € 9.177,--) von den ÖBB anzukaufen wurde einstimmig genehmigt.

12. Errichtung von Straßenbeleuchtungen – Genehmigung des Finanzierungsplanes
Der Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt. ■

Tagesordnung Gemeinderatssitzung
DO, 23. April 2015 um 19:30 Uhr

1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau am Inn zum Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2014

2. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau am Inn zum Voranschlag für das Finanzjahr 2015

3. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau am Inn zum Rechnungsabschluss 2014

4. VS und KiGA Lengau, Heizungsumrüstung – Genehmigung des geänderten Finanzierungsplanes

5. Gehsteig Alter Markt – Genehmigung des Finanzierungsplanes

6. Aussegnungshalle und Friedhofserweiterung in Lengau – Genehmigung des Finanzierungsplanes

7. Jugendbereich Friedburg und Beachvolleyballplatz Schneegattern – Genehmigung des Finanzierungsplanes

8. Genehmigung des Baurechtsvertrages mit der Diözese Linz für die Errichtung der Aussegnungshalle

9. Genehmigung des Kaufvertrages mit DI Hobiger wegen Errichtung eines Wohngebäudes – Junges Wohnen

10. Genehmigung des Baurechtsvertrages mit der GEWOG wegen Errichtung eines Wohngebäudes – Junges Wohnen

11. Übernahme der neugeschaffenen Grundstücke 2779/2 und 3056/7, KG Lengau, in das öffentliche Gut – Straßen und Wege und Beschluss einer Verordnung

12. Genehmigung der Haftungserklärung für die Verbreiterung der Flörlplainerbachbrücke am Mitterweg

13. Genehmigung des Bestandsvertrages mit den Österr. Bundesforsten wegen der Errichtung von fünf Schotterfängen im Erkner- und Mehrental

14. Genehmigung des Nachtrages zum Dienstbarkeitsvertrag (Stromableitung) vom 9./15.07.2013 mit der Windpark Munderfing GmbH

15. Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Errichtung einer Linksabbiegespur für das geplante Alten- und Pflegeheim

16. Beschluss zur Durchführung der Sommerbetreuung

17. Beschluss für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung

18. Festsetzung des Straßenbauprogrammes 2015

19. Festsetzung des Kanalbauprogrammes 2015

20. Raumordnungsangelegenheiten:

• Änderung Nr. 24: Moser Franz und Barbara, Umwidmung einer Teilfläche des Gst.Nr. 3025/1, KG Lengau, im Ausmaß von ca. 3.000 m² von bisher Grünland auf Wohngebiet

• Änderung Nr. 25: INKOBA Lengau, Umwidmung einer Teilfläche der Gst.Nr. 2778/1 und 2779, KG Lengau, im Ausmaß von ca. 700 m² von bisher Grünland auf Betriebsbaugebiet

• Änderung Nr. 26: Krempler Erwin und Anneliese, Umwidmung einer Teilfläche des Gst.Nr. 3015, KG Lengau, im Ausmaß von ca. 3.000 m² von bisher Grünland auf Wohngebiet

• Änderung Nr. 27: INKOBA

• Änderung Nr. 7: Bauer Franz und Veronika – Mitteilung von Versagungsgründen

21. Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Neubeschaffung eines Kommandofahrzeuges für die FF Markt Friedburg

22. Allfälliges ■

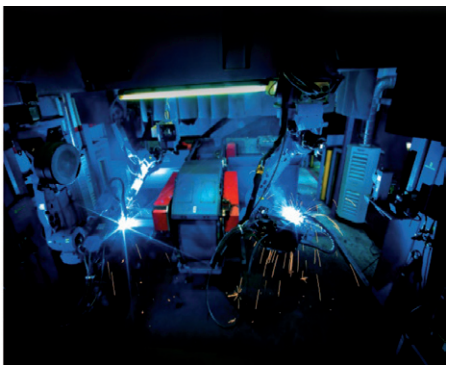
Rückblick und Ausblick PALFINGER Lengau

Das Werk Lengau leistete auch im Jahr 2014 mit rund 5.400 montierten Kränen, 130 Fahrzeugaufbauten und etwa 60.000 gefertigten Profilen einen wesentlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg. Derzeit sind am Standort Lengau rund 720 MitarbeiterInnen beschäftigt.
Zu den Kernkompetenzen des Standorts zählen: Fertigung von Stahlbaukomponenten, Oberflächentechnik, Logistikcenter, Montage von LKW Ladekränen mit einer Hubkraft von 12 bis 75 mt sowie der Aufbau von Kränen auf LKW´s. Zudem befindet sich die Lehrlingsausbildung für Österreich, das After-Sale-Service sowie die strategische Beschaffung am Standort.

Um Ihnen einen Einblick über das aktuelle Geschehen am Standort Lengau zu geben, sind in den folgenden Absätzen die wesentlichen Eckpfeiler in der Entwicklung des Standortes der vergangenen Jahre sowie ein Ausblick angeführt.

Fertigung Stahlbaukomponenten

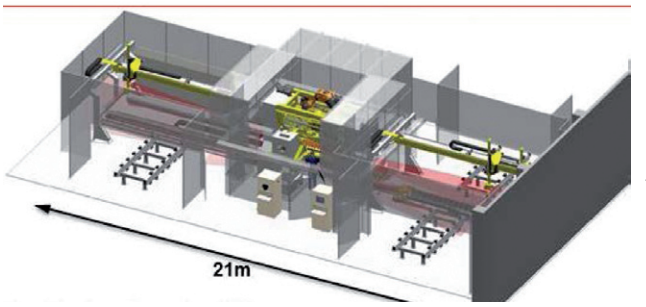
Eine Kernkompetenz von PALFINGER am Standort Lengau liegt in der Fertigung von sicherheitsrelevanten Schweißkonstruktionen. Um die unterschiedlichen Kundenanforderungen besser erfüllen zu können, kam es zu einer Neuorganisation in der Fertigung. Zusätzliche zu der Serienfertigung wurde ein Fertigungskompetenzzentrum (FCC) und ein Fast Response Center (FRC) installiert.



FCC: Ziel des Kompetenzzentrums ist es, das fundierte Wissen rund um Fertigungsprozesse bereits in der Produktionsentwicklung einfließen zu lassen bzw. generell für die PALFINGER Gruppe weiterzuentwickeln.

FRC: hier sollen kleine Stückzahlen und Ersatzteile flexibel/schnell gefertigt werden.

Damit die steigenden Herausforderungen besser bewältigt werden können, wird auch in den nächsten



Jahren am Standort in Lengau in den Fertigungsbereich investiert. Ein Beispiel hierfür ist eine Durchlaufschweißanlage (Lasertechnologie) in der unterschiedliche Profilformen gefertigt werden können (Inbetriebnahme 2015). Das Gesamtinvestitionsvolumen für den Bereich beträgt rund 5,5 Mio € (2014 bis 2016).

Durch die Neuorganisation und Investition soll die Stellung des Standorts Lengau als Kompetenzzentrum für Fertigung weiter gestärkt werden.

Montage

Im Bereich der Montage kommt es in diesem Jahr zu einigen Umstellungen des Materialflusses bzw. Werkslayout. Neben der Konsolidierung aller Prüfplätze in der Halle 6 wird auch das Montagelayout in der Halle 4 angepasst. Gleiche Montageinhalte werden auf einer Montagelinie zusammengelegt und die Materialversorgung erfolgt über einen standardisierten Logistikzug, der in regelmäßigen Abständen die Arbeitsplätze mit Material beliefert. Die Maßnahmen umfassen ein Investitionsbudget von rund 1,8 Millionen € und sollen die Montage-, Logistik- und Prüfprozesse am Standort weiter optimieren.

Pulverbeschichtungsanlage

2014 wurde beschlossen, in Lengau in eine hochmoderne Pulverbeschichtungsanlage im Umfang von rund 2 Millionen € zu investieren. Die Errichtung der Anlage erfolgt im laufenden Betrieb und wird in die bestehende Infrastruktur integriert. Durch die Erweiterung der Oberflächentechnik um das Pulververfahren soll das gute Qualitätsniveau der PALFINGER Produkte weiter verbessert werden und ebenso Komponenten aus anderen Produktbereichen am Standort Lengau beschichtet werden.
Mit Ende 2016 soll die Integration abgeschlossen werden und die Anlage für die Serienproduktion eingesetzt werden.

Mounting Competence Center (MCC)

Seit 2013 werden im Mounting Competence Center PALFINGER Produkte auf LKW´s aufgebaut. Das Ziel ist es einerseits standardisierte / kostenoptimierte Gesamtlösungen anderseits auch komplexe Sonderaufbauten (Fahrzeug, Kran, Zusatzaufbauten) für unsere Kunden anzubieten.

Mittlerweile arbeiten rund 30 Personen im Engineering und der Werkstätte. Unsere Mitarbeiter fungieren dabei als Schnittstelle zu Kunden aus aller Welt bzw. als Kompetenzzentrum innerhalb der PALFINGER Gruppe.

Der PK200.002L SH – der größte Knickarmkran im PALFINGER Produktsortiment – wird ausschließlich, auch für internationale Kunden (Foto: Aufbau auf einem amerikanischen LKW, Kunde aus New York City), im MCC aufgebaut. Das ist ein Beweis für die bereits erworbene Kompetenz im Erstellen von Gesamtlösungen für Endkunden und zeigt die Stellung des MCC´s innerhalb der PALFINGER Gruppe.

Fotos und Bericht:
Palfinger AG/
Palfinger Europe GmbH

Neuansiedelung im INKOBA-Gebiet: KS Pharma GmbH

Die Firma KS Pharma GmbH aus Hallwang zieht nach Lengau ins INKOBA-Gebiet. Der Betrieb mit momentan 43 MitarbeiterInnen kann sich auf 7000 m² neu entwickeln. Weiters werden 3.500 m² in Option für eine zu erwartende Erweiterung gegeben. Die KS Pharma stellt Nahrungsergänzungsmittel her.

Foto v.l.: Familie Eidenhammer, Vermesserin DI Susanne Charvat, Dr. Scherz, LA Bgm Erich Rippl, Dkfm. Dirk Sachon, Prok. Brandauer

Frisurentage im Kindergarten Friedburg

Am 3. und am 17. Februar waren Frisurentage im Kindergarten Friedburg.
Conny Zarfl und Renate Stempfl besuchten den Kindergarten und machten den Kindern verschiedene Frisuren. Auch farbige Haarkreiden und Gel kamen zur Freude der Kinder zum Einsatz. Es entstanden lustige Faschingsfrisuren.

Ein herzliches Dankeschön geht an die beiden Friseurinnen, die Zeit und Utensilien für den Friseursalon „Haargenau" im Kindergarten bereitgestellt haben.

Fotos: Kindergarten Friedburg

Gemeindebesuch der Volksschule Friedburg

Die dritte Klasse der Volksschule Friedburg besuchte Mitte Februar mit Ihrer Lehrerin das Gemeindeamt. BM Erich Rippl erklärte den Schülerinnen und Schülern wie ein Gemeindeamt funktioniert und führte sie durch alle Abteilungen. Anschließend wurden die Fragen der Kinder vom Bürgermeister beantwortet.

Zum Abschluss gab es für die kleinen Gemeindebürger noch eine Jause.

Foto: Gemeindeamt

Neue Schulmöbel für die VS Friedburg So macht das Lernen Spaß!

Große Freude haben die Schüler und Schülerinnen der VS Friedburg mit den neuen Schulmöbeln.
Der wirbelsäulenfreundliche „Hokki" wurde von der RAIKA Friedburg gesponsert. Er unterstützt das aktive Sitzen und wird während des Unterrichts von einem Kind zum anderen weitergegeben.

Der Puzzletisch wurde mit Unterstützung der Volksbank Friedburg gekauft. Im offenen Unterricht können sich hier bis zu acht Kinder zur Partner- oder Gruppenarbeit versammeln.

Sowohl die Kinder als auch die Lehrerinnen bedanken sich herzlich bei den Sponsoren.

Text und Foto: Helga Lettner

„Experimentale 2015"

Am 18. März fand in der Sepp-Öller-Sporthalle in Mattighofen wieder die Experimentale statt.
Bei dieser Veranstaltung sind Kinder und Jugendliche eingeladen naturwissenschaftliche Experimente aus den Bereichen Physik, Chemie und Biologie auszuprobieren.

Die Neue Mittelschule Friedburg beteiligte sich unter der Leitung von SR Maria Ladinig mit einem Experimente-Stand und die SchülerInnen der 5. und 6. Schulstufe besuchten die Ausstellung.

Foto: NMS Friedburg

Semesterferien - die schönsten Ferien im Hort

Die Kinderfreunde

In den Semesterferien ging es im Hort Lengau wieder rund.
Der erste Ferientag lief im Hort gemütlich ab. Wir bereiteten ein gemeinsames Frühstück zu und genossen am Nachmittag das schöne Wetter im Freien mit verschiedenen Spielen. Gleich am Faschingsdienstag starteten wir gemeinsam zur ASKÖ KSC Schneegattern. Dort wurden wir sehr herzlich empfangen und durften unser Können bei der Kegelbahn zeigen. Bei Faschingsmusik und der Faschingsdekoration war die Freude noch viel größer.

Das Motto am Freitag lautete:
„Bewegung und Sport".
Die Kinder nutzten den Vormittag um ihren eigenen angepflanzten Garten zu pflegen. Nach gemeinsamen Mittagessen wurde das Motto im Turnsaal und im Freien umgesetzt.

So verging die Ferienwoche sehr schnell und nach Aussagen von den Kindern sind die Ferien am schönsten im Hort.

Bericht und Fotos:
Hort Lengau ■

Der Mittwoch fand in der Eisarena Salzburg auf dem Eis statt. Trotz der geringen Kinderanzahl aufgrund der Krankheitswelle ließen wir uns den Spaß nicht vertreiben und glitten im Freien über das Eis. Das Schönwetter nutzten wir auch am Donnerstag bei einem Spaziergang durch Friedburg. Die Beobachtungen in der Natur hielten wir mit Kameras und Handys fest. Hungrig kehrten wir an diesem Vormittag wieder zurück und backten uns unsere eigene Pizza.
Am Nachmittag ließen wir einen üblichen Brauch des Aschermittwochs aufkommen und verbrannten unsere Hort-Faschingsdeko im Freien.

Hortplatzvormerkung

für das Hortjahr 2015/16

jeden Montag im April und Mai 2015
von 13.00 bis 15.00 Uhr im Hort Lengau

Falls Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können und ihr Kind im Hort anmelden oder sich darüber informieren möchten, bitten wir Sie telefonisch einen geeigneten Termin zu vereinbaren (0699 / 16 88 61 47).

Tag der offenen Tür

Um sich ein eigenes Bild vom Hort zu machen, stehen Ihnen die Türen vom
11.05.15 - 13.05.15 von 12.00 -14.00 und 15.30 - 17.00 Uhr
offen. Wir würden uns über viele Besuche im Hort freuen! ■

Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“

Fotos: Gemeinde Lengau

Ein herzliches Dankeschön an die vielen freiwilligen Sammler, die auch heuer wieder an der Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui” teilgenommen haben.
170 Personen, davon 14 Vereine und 3 Feuerwehren aus der Gemeinde, sowie zwei Volksschulen, die Neue Mittelschule, der Hort und das Jugendzentrum haben am 28. März Müll an den Straßen- und Waldrändern, sowie Bachböschungen gesammelt. Ebenfalls ein Dankeschön an die Verwaltung des Gemeindeamtes, Frau Charlotte Weichenberger, welche die Aktion

organisiert hat und an den Stockschützenverein Friedburg, welcher die eifrigen Helfer verköstigt hat. Ich freue mich über die große Teilnahme und hoffe, dass auch nächstes Jahr die Beteiligung wieder so groß ist.

Darum haben Hunde in der Wiese nichts verloren

Der Parasit „Neospora canium“, welcher im Hundekot vorkommt, führt bei Rindern durch verunreinigtes Futter oft zu Totgeburten oder zu lebensschwachen Kälbern. Die Parasiten werden mit dem Hundekot ausgeschieden und gelangen dann über das Futter (Grünfutter, Heu, Silage, Getreide) in den Rinderstall oder werden beim Weidegang direkt aufgenommen und machen Kühe krank. Fehlgeburten und eine Abnahme der jährlichen Milchleistung sind die Folgen einer Infektion mit dem Bakterium.

Bringt eine infizierte Kuh dennoch ein Kalb lebend zur Welt, ist dieses ebenfalls infiziert und meist sehr schwach. Es gibt keinen Impfstoff und keine Behandlungsmöglichkeit dagegen. Hundehalter können zur Verhinderung dieser Infektion und dieses Schadens dadurch einen Beitrag leisten, dass sie ihre Hunde nicht frei herumlaufen und das notwendige Geschäft nicht in den „Futtertrögen” anderer Tiere verrichten lassen.

Wir gratulieren!

ASKÖ KSC Schneegattern 1. Platz OÖ Cupfinale

Herzlichen Glückwunsch an die Damen des ASKÖ KSC Schneegattern, welche beim Oberösterreichischen Cupfinale am 27. März den ersten Platz belegten. Wir wünschen den Keglerdamen viel Erfolg beim Österreich-Cup am 2. und 3. Mai 2015!

Ehrenobfrau der Goldhauben

Foto v.l.: Ilse Burgstaller, Helga Putz, Anna-Maria Giezinger

Frau Helga Putz wurde zur Ehrenobfrau der Goldhauben Friedburg-Lengau ernannt. Die Gemeinde Lengau gratuliert recht herzlich zu dieser Ernennung.

Erster Platz für Christian Berer

Wir gratulieren herzlich Christan Berer zum ersten Platz beim Landeswettbewerb „prima la musica". Damit qualifizierte er sich zur Teilnahme am Bundeswettbewerb für den wir ihm alles Gute und viel Erfolg wünschen!

Titelverleihung an oberösterreichische Lehrerinnen und Lehrer

Am Montag, den 23. Februar 2015 fand im Steinernen Saal des Landhauses in Linz eine Dekretübergabe durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landesschulratspräsident Fritz Enzenhofer statt.

Es wurden die Berufstitel an Oberlehrerin Dipl.-Päd. Karin Vietz und Oberlehrerin Dipl.-Päd. Karin Kaser von der Neuen Mittelschule Friedburg verliehen.

Wir gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung.

Foto v.l.: LSR-Präsident Fritz Enzenhofer, OL Dipl.Päd. Karin Kaser, OL Dipl.-Päd. Karin Vietz, LA Bgm Erich Rippl

JungbürgerInnenfeier

Zum 9. Mal fand im Gasthaus Ledl die JungbürgerInnenfeier der Gemeinde Lengau für alle die letztes Jahr 18 Jahre alt wurden statt. Die 25 TeilnehmerInnen erhielten eine Landeschronik mit CD und den JungbürgerInnenbrief. Sie hatten Gelegenheit dem Bürgermeister und Jugendvertretern ihre Wünsche und Anliegen vorzubringen und darüber zu diskutieren.

Die Jugendlichen wurden über die Angebote der Gemeinde informiert wie die Taxigutscheine, das Jugendticket und den Angeboten vom Jugendzentrum. Weiters wurden 3 Gutscheine für ein Fahrsicherheitstraining verlost, welche von Daniel Breckner, Manuel Schinwald und Patrick Kozer gewonnen wurden.

Foto: v.l. Bgm Erich Rippl, JungbürgerInnen, Schurl Ledl

„Von Riesen und Zwergen“

Am 6. März fand im Riesenmuseum eine Vorlesung mit dem Märchenerzähler Chris Ploier aus Salzburg statt.

Rund 100 Kinder und Erwachsene besuchten diese Veranstaltung. Der Riesenverein bedankt sich für die große Teilnahme.

Foto: Riesenverein

Pramtaler Sommeroperette 2015

Carl Millöckers Meisterwerk „Gasparone – Italienische Irrungen und Wirrungen“

„Gasparone – Italienische Irrungen und Wirrungen“ steht als Freiluftaufführung im Hof von Schloss Zell an der Pram auf dem Spielplan. Wir wollen ja nicht zu viel verraten, um die Spannung zu erhalten, aber es geht in diesem Verwirrspiel um nicht weniger als Korruption, Bestechung, kriminelle Machenschaften – und natürlich Leidenschaft und die große Liebe! Und das Ganze spielt sich in Italien ab, wo auch sonst?
Das Gesangsensemble setzt sich aus ausgezeichneten internationalen Künstlern, beliebten regionalen Größen sowie aufstrebenden Talenten zusammen. Intendant ist Harald Wurmsdobler, für die Regie zeichnet Manuela Kloibmüller verantwortlich. Die musikalische Umsetzung liegt in den Händen des durch die Neujahrskonzerte bekannten Salonorchesters sINNfonietta (Leitung: Gerald Karl).

Die Premiere findet am Samstag, 6. Juni, um 19.30 Uhr statt.

Weitere Termine:
Sa.13./So.14./Sa.20./So.21./Fr.26. Juni, jeweils 19:30

Tickets sind im Schloss Zell/Pram, online auf www.sinnfonietta.at oder über Ö-Ticket und bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen erhältlich.
Preise: € 34,-/€ 26.-/€ 18,-.
Ermäßigung für Gruppen ab 10 Personen bei Fr. Maria Karl (0664-5931807).

Nachruf für OSR Konsulent Franz Sonntag

- Hauptschuldirektor i. R.
- Ehrenringträger der Stadtgemeinde Mattighofen und der Gemeinde Lengau
- Träger des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich
- Kulturmedaille des Landes Oberösterreich
- Großes Verdienstzeichen des Verbandes OÖ Volkshochschulen
- Ehrenmitglied des Verbandes OÖ. Volkshochschulen (25.10.2010)

Als „Sunntog-Lehrer" ist Hr. OSR Kons. Franz Sonntag noch vielen der älteren Generation unserer Gemeinde in guter Erinnerung.
Am 30. November 1925 wurde er in Friedburg 69 (heute Alter Markt 31) geboren. Als Vater scheint im Taufbuch der Pfarre Friedburg Franz Sonntag, Gemeinde-Sekretär und Gendarmeriewachtmeister i.P. auf, als Mutter Monika Maria Eisserer (stammend aus St. Florian bei Linz). Nach Pflichtschulbesuch und Lehrerbildungsanstalt war Franz Sonntag von 1947 bis 1950 als Lehrer an der Volksschule Lengau und von 1950 bis 1959 an der VS Friedburg tätig.

In dieser Zeit gründete er das Volksbildungswerk in Friedburg, welches er mit großem Erfolg leitete. In erster Ehe wurde er 1950 mit Anna Burgstaller in Heiligenstatt und in zweiter Ehe 1977 mit Johanna Maria Schaumburger in Mattighofen getraut. Nach der beruflich begründeten Übersiedlung nach Mattighofen wurde er dort zuletzt Leiter der Hauptschule und von 1974 - 1991 Leiter der Volkshochschule der AK, Zweigstelle Mattighofen. Sein großes Interesse für Geschichte und sein Forschungsdrang begleiteten ihn von Jugend an und sein Leben lang, die dem Innviertel, speziell aber der Gemeinde Lengau zugute kamen: der Durchstich des Erdwalles der Fliehburg am Buchberg, Öffnung der Keltengräber im Galgenhölzl, Errichtung des Gedenksteines für die Bürgergarde am Schlossberg usw..

Diverse Publikationen erschienen: **„Die Gemeinde Lengau" (für Schulunterricht), „Die historische Grenadierkompanie Friedburg", „100 mal: Wissen Sie,....?"** etc. Krönung war letztlich das Heimatbuch der Gemeinde Lengau (1982).
In Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat gab es von 1981 – 1987 einige, die Gemeinde Lengau betreffende Vorträge, Wanderungen, Erforschung von insgesamt 34 Erbhöfen, und vieles mehr. Als Dank für seine Verdienste um die Gemeinde erhielt Hr. OSR Kons. Franz Sonntag am 28. Nov. 2008 den Ehrenring der Gemeinde Lengau durch Hr. LA BM Erich Rippl verliehen. Am 17. März 2015 verließ OSR Kons.Franz Sonntag die Stätte seines Wirkens für immer.

Mit dem Ableben des gebürtigen Friedburgers und Ehrenringträgers verlieren wir einen hervorragenden Forscher und tatkräftigen Mitmenschen. Wir bewahren ihm stets ein ehrendes Andenken.

Verfasst von:
Konsulent Günther Pointinger ■

Zeckenschutzimpfung 2015

LAND OBERÖSTERREICH

Die Abteilung für Gesundheit des Landes Oberösterreich setzt die Zeckenschutzimpfung auch im Jahr 2015 fort.

Geimpft wird heuer mit:

FSME-IMMUN 0,25 ml Junior -
für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr bzw.
FSME IMMUN 0,5 ml -
für Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.
Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe.

Ab 28.04.2015 bis 25.06.2015
Bezirkshauptmannschaft Braunau
Erdgeschoss, Zimmer 10

Dienstag: 7.30. bis 12.30 und 13.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch: 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag: 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Kosten:

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: € 13,20
Jugendliche zwischen vollendeten 15. und 16. Lebensjahr: € 15,00
Jugendliche/Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: € 18,10

Ab dem dritten unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von € 3,63 zu zahlen. Die restlichen Impfstoffkosten übernimmt das Land.

Bestätigunen zu Vorlage bei den Krankenkassen werden bei der Impfung ausgestellt. ■

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur Blutspendeaktion

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

Montag, 11. Mai 2015 von 15:30 - 20:30 Uhr
Volksschule Friedburg

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase"
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:
- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:
- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:
- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.roteskreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

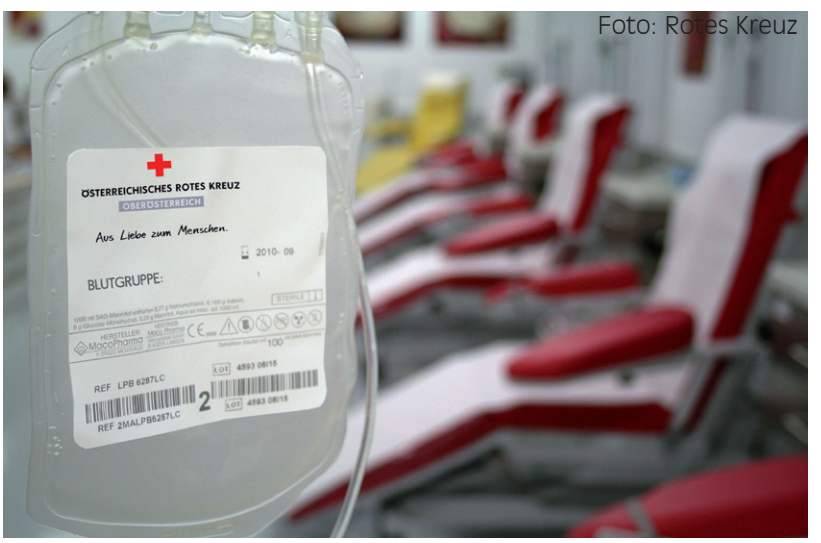


Foto: Rotes Kreuz

Gesunde Gemeinde

Einladung zum Vortrag

Ernährung unter der Lupe betrachtet

Kohlehydrate – Eiweiß – Fett

Wofür brauchen wir sie?
Welche sind positiv, welche sind negativ?
Wieviel Würfelzucker ist wo drin?
Krebsvorbeugung (Gewürze, Knoblauch, Kohl & Co.)
Wieviel sind 100 Kalorien?

Referentin: Sabine Koch, Dipl. Ernährungstherapeutin

Erdgeschoß Hauptschule Friedburg (Haupteingang)
Mittwoch, 27. Mai 2015, 19:30 Uhr

Eintritt frei!

Seh- und Blinden-verband OÖ

Gemeindeamt Lengau
Salzburger Straße 9
5211 Friedburg

Kostenlose Beratungstermine:

Dienstag, 2. Juni ab 9.00 Uhr
Dienstag, 6. Okt. ab 9.00 Uhr

Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei:

Brigitte Kallinger
Blinden- und Sehbehinderten-verband OÖ
Tel. 0732 652296-11
oder
Edeltraud Paul-Laßl
Gesunde Gemeinde Lengau
Tel. 07746 2616

Hildegard Naturhaus

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Wir helfen Ihnen gerne gesund zu werden, gesund zu bleiben! Durch unsere Naturheilkundliche Körperanalyse wird speziell für Sie ein ganzheitlicher Therapievorschlag erarbeitet.

Lassen Sie die Seele baumeln bei einem Spaziergang im Hildegard Kräutergarten auf einer Fläche von über 6000 m². Für angemeldete Gruppen bieten wir auch Führungen an.

Weiters führen wir in unserem Naturladen eine Vielzahl an Hildegard Produkten und Aloe Vera in bester Qualität.

Hildegard Naturhaus
Hönegger GmbH • A-5232 Kirchberg b. M.
Ersperding 3 • Telefon: +43(0)7747/5454
www.hildegardmedizin.at

WAS IST LOS

APRIL 2015

Fr. 17. April - 17 - 21 Uhr

Sa. 18. April - 9 - 17 Uhr
4. Flohmarkt des ASKÖ TC Schneegattern
beim Tennisplatz Schneegattern

Sa. 18. April - ab 14 Uhr
Frühlingskränzchen
des Pensionistenverbandes Schneegattern im Volksheim

Do. 30. April - 19.30 - 21 Uhr
Fackelzug
der SPÖ der Gemeinde Lengau beim Volksheim Schneegattern

MAI 2015

Fr. 1. Mai - 10.30 - 16 Uhr
Maifeier mit Maibaumsetzen
der SPÖ der Gemeinde Lengau beim Volksheim Schneegattern

So. 3. Mai - 10.45 Uhr
Erstkommunion Lengau
Treffpunkt: VS Lengau

So. 3. Mai - 12 - 20 Uhr
1250 Jahre Teichstätt
des Vereins Ortschaft Teichstätt

Mi. 6. Mai - 16 - 19 Uhr
Muttertagsfeier
der SPÖ der Gemeinde Lengau im Cafe Mitterbauer Schneegattern

Mi. 6. Mai - 14 Uhr
Stammtisch OÖ Seniorenbund
mit Muttertagsfeier im Gasthaus Ledl Teichstätt

Sa. 9. Mai - 20 Uhr
MGV-Konzert
des Männergesangsvereins Friedburg im Festsaal der Volks- und Neuen Mittelschule

So. 10. Mai - 8.30 Uhr
Erstkommunion Heiligenstatt
in der Wallfahrtskirche Heiligenstatt

Do. 14. Mai - 9.45 Uhr
Erstkommunion Schneegattern
Treffpunkt: VS Schneegattern

DO. 14. MAI - 11 - 17 UHR
FEST DER VEREINE AM SCHULGELÄNDE

Mo. 25. Mai - 7.50 - 15 Uhr
Gebietsbergmesse
der Naturfreunde Schneegattern am Regenspitz in Hintersee
Abfahrt:
7.50 Uhr Dorfplatz Schneegattern
8 Uhr Bäckerei Heinzl Friedburg

JUNI 2015

Mi. 3. Juni - 14 Uhr
Stammtisch OÖ Seniorenbund
im Gasthaus Ledl Teichstätt
Lesung von Altbürgermeister Josef Höflmaier aus Kerschham

Do. 4. Juni - ab 6 Uhr
Fronleichnam-Prozession
jeweils in den Kirchen:
Lengau/Friedburg/Schneegattern

Sa. 6. Juni - 14 - 16 Uhr
Kinder Schnuppertennis
des Tennisclub Schneegattern
Anmeldung bis spät. 1. Juni unter Tel.: 0664 1250032 (Günther Apfelthaler)

So. 7. Juni - 10 - 17 Uhr
Frühschoppen Trachtenmusikkapelle Schneegattern
im Volksheim Schneegattern

Sa. 20. Juni - 18 - 23 Uhr
Sonnwendfeuer
beim Naturfreundehaus in Schneegattern

So. 21. Juni - 10 - 17 Uhr
Frühschoppen FF Teichstätt
beim Feuerwehrhaus Teichstätt

RIESENMUSEUM LENGAU

Öffnungszeiten:

Donnerstag:	18 - 20 Uhr
Sonntag:	14 - 16 Uhr

Sozialberatung

Sozialberatungsstelle Lengau
Salzburger Straße 9
5211 Friedburg

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 9.00 - 11.00 Uhr

Nächste Termine:

22.04.2015

13.05.2015, 27.05.2015

10.06.2015, 24.06.2015

kulturraum gut oberhofen

Waldorf Hofgarten für Kinder

Private Kinderbetreuung (vormittags) im Kulturraum Gut Oberhofen im Alter von 2 - 6 Jahren.

Beginn September 2015

Kinder auf dem Bauernhof, naturnah, tiergestützte Pädagogik

Anmeldung bei Daniela Schmock
Tel. 0676 6711993 oder
Waldorfkindergarten@gut-oberhofen.at

Nähere Infos unter:
www.kulturraum-gut-oberhofen.at

Termine des SV Lengau

Mo. 20.00 Uhr
Volleyball-Jugend
mit Margit Eidenhammer

Di. 18.00 Uhr
Rad-Treff
mit Martin Moser und
Bernhard Steindl

Di. 18.00 Uhr
Volleyball und
anschl. Männerturnen
mit Josef Pommer, Martin Moser
und Alex Scharl

Mi. 19.00 Uhr
G'sund Turnen oder Radln
mit Adi Hangler und Heini Karrer

Do. 19.00 Uhr
Damenturnen +50

Do. 20.00 Uhr
Damenturnen -
im Sommer Walking
mit Maria Kranzinger

Fr. 19.00 Uhr
Sommer und Winter Lauftreff
mit Joe Scharl, Maria Pichlmaier,
Anton Kaspar und Karin Neubauer

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

April:	18. – 19.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
	25. – 26.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
Mai:	Fr. 01.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
	02. – 03.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
	09. – 10.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
	Do 14.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
	16. – 17.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
	23. – 24.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
	Mo 25.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
	30. – 31.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
Juni:	Do 04.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
	06. – 07.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
	13. – 14.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
	20. – 21.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
	27. – 28.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

Änderungen vorbehalten!

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte.

Straßwalchen

Lehre mit Matura: Englisch

Start September 2015

Bei Interesse bitte melden bei BFI Salzburg: Frau Bauer 0662 883081-105 oder www.bfi-sbg.at/lehremitmatura

Redaktionsschluss

für die Juni-Ausgabe:
Freitag 12. Juni 2015

Berichte an:
Meister-Denk Evelyn
meister-denk@lengau.ooe.gv.at
Tel.: 07746 2202-70

zugestellt durch post.at

ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER

LAND OBERÖSTERREICH

Foto: BFW

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:
Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:
www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.

Oö. Landes-Forstdienst

LFW

Impressum: Gemeindeamt Lengau | Salzburger Straße 9 | 5211 Friedburg | Tel. 07746/2202-0
Fax 07746/2202-4 | gemeinde@lengau.ooe.gv.at | www.gemeindelengau.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Erich Rippl; **Layout & Produktion:** hARTenthaler.at